

Aktionärsbrief

Zwischenabschluss 30. Juni 2016



Neuer Niederlassungsstandort in Rickenbach Sulz



Zürcher Landbank
persönlich flexibel nachhaltig

Zürcher Landbank weiterhin auf Erfolgskurs

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Zürcher Landbank AG (ZLB) verzeichnete im ersten Semester 2016 einen sehr erfreulichen Geschäftsverlauf. Sie steigerte den Geschäftserfolg um 17.5 % auf CHF 1,348 Mio. Kundengelder und Kundenausleihungen sind gleichmässig um rund 1 % gestiegen, was zu einer Bilanzsumme von CHF 757,8 Mio. (+2.7 %) führte.

Die **Ertragslage** unserer Bank konnten wir weiter verbessern. Der Immobilienmarkt ist in unserem regionalen Einzugsgebiet etwas weniger stark gewachsen. Dadurch hat sich der Konkurrenzdruck im Hypothekengeschäft intensiviert. Zusätzlich suchen neben den Staatsbanken auch Pensionskassen und Versicherungen nach Anlagen mit noch positiven Renditen. Die ZLB konnte sich in diesem anspruchsvollen Umfeld behaupten. Der Netto-Zinserfolg stieg um 2,5 % auf CHF 4,026 Mio.

Die Unsicherheit an den Kapitalmärkten hat bei unseren Anlegern Zurückhaltung ausgelöst, so dass der Kommissionsertrag leicht zurück geglitten ist. Der Handelserfolg insbesondere mit Fremdwährungen konnte diesen Rückgang kompensieren, so dass die übrigen Erfolgspositionen mit CHF 0,983 Mio. praktisch unverändert gehalten werden konnten.

Dank sorgfältiger Kostenkontrolle ist es gelungen, sowohl die Personal- als auch die Sachkosten auf Vorjahresniveau zu halten. Sie betragen CHF 3,383 Mio. (+0.8%). Darin sind die ausserordentlichen Kosten für die Kapitalerhöhung sowie für den Umzug der Niederlassung Sulz-Rickenbach bereits enthalten.

Der Halbjahresgewinn beläuft sich auf CHF 1,042 Mio. was einer Steigerung von beachtlichen 15,4% entspricht.

Die **Bilanzsumme** ist moderat um 2,7 % auf CHF 757,8 Mio. angestiegen. Bei den Kundenausleihungen hat der Druck auf die Konditionen spürbar zugenommen. Wir haben uns in diesem intensiven Preiswettbewerb etwas zurückgehalten. Das Wachstum erreichte in der Folge CHF 6,2 Mio. (+0.9%). Etwas stärker haben sich die Kundengelder entwickelt.

Die ZLB geniesst bei ihren Kunden hohes Vertrauen, was sich in einer Steigerung der anvertrauten Geldern um 1.1 % (+ CHF 5,4 Mio.) ausdrückt.

Die zweite Refinanzierungsquelle, die Pfandbriefdarlehen, haben um CHF 3 Mio. zugenommen. Wir setzten diese im aktuellen Umfeld gezielt ein, um unserer Refinanzierungsstruktur zu verbessern.

Das im ersten Halbjahr erzielte Ergebnis stimmt uns im **Ausblick** auf das Jahresergebnis 2016 zuversichtlich. Bei unveränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erwarten wir, dass sich der positive Trend auch im 2. Semester fortsetzen dürfte.

Neue Räumlichkeiten in Rickenbach und erste Umsetzungsschritte in der strategischen Partnerschaft

Beim Umbau unseres neuen Standortes in Rickenbach Sulz sind Zeitplan und Kostenvorgaben eingehalten worden. Auf Anfang Juni konnten wir grosszügige, neue Geschäftsräume beziehen und mit verschiedenen Eröffnungsaktivitäten feierlich einweihen. Die Resonanz bei unseren Kunden ist sehr positiv und führte zu einer Belebung der Geschäftsaktivitäten. Diesen Schwung wollen wir nun auch ins zweite Semester mitnehmen.

Die Umsetzung der neuen Strategie im Rahmen der Kooperation mit der Clientis Zürcher Regionalbank wird zügig vorangetrieben. Im November werden erste Anpassungen am IT-System vorgenommen. Wir legen die Grundlage um Prozesse und Abläufe zu harmonisieren und so Synergien zu erzielen.

Auf den 01.01.2017 werden wir die Produktpalette vereinfachen und optimieren. Das Kontosortiment wird für unsere Kunden übersichtlicher und attraktiver. Zum Wohle unserer Kunden verzichten wir zudem weiterhin auf die Einführung von Negativzinsen im Kundengeschäft.

Die Wirtschaftsprognostiker gehen davon aus, dass das ausserordentlich tiefe Zinsniveau noch länger anhalten dürfte. Mit unseren attraktiven Kassenobligationen können Sie ihre Liquidität mittelfristig zu positiven Renditen anlegen. Beachten Sie den beigelegten Flyer und kontaktieren Sie uns.

Reservieren sie sich bereits heute das Datum der **nächsten ordentlichen Generalversammlung, sie findet am 28. April 2017 in Rickenbach statt.**

Wir freuen uns, wenn Sie, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre unsere Dienstleistungen rege beanspruchen und so zum weiteren Erfolg Ihrer Bank beitragen.

Dr. Andreas Bergmann
Präsident des Verwaltungsrats

Hans-Ulrich Stucki
Bankleiter

Bilanz

Aktiven	in CHF 1'000			
	30.06.16	31.12.15	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Flüssige Mittel	52'303	50'260	2'043	4.1%
Forderungen gegenüber Banken	17'255	6'733	10'522	156.3%
Forderungen gegenüber Kunden	23'337	25'288	-1'951	-7.7%
– Wertberichtigungen für Ausfallrisiken Forderungen gegenüber Kunden	-466	-269	-197	73.4%
Hypothekarforderungen	650'484	642'310	8'175	1.3%
– Wertberichtigungen für Ausfallrisiken Hypothekarforderungen	-2'689	-2'715	26	-1.0%
Handelsgeschäft	–	–	–	–
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	–	–	–	–
Finanzanlagen	3'311	3'300	11	0.3%
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'010	510	500	98.1%
Beteiligungen	824	824	–	0.0%
Sachanlagen	10'995	10'718	277	2.6%
Immaterielle Werte	–	–	–	–
Sonstige Aktiven	1'444	1'260	183	14.6%
Total Aktiven	757'809	738'220	19'589	2.7%
Total nachrangige Forderungen	–	–	–	–
davon mit Wandlungspflicht und / oder Forderungsverzicht	–	–	–	–

Passiven	in CHF 1'000			
	30.06.16	31.12.15	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Verpflichtungen gegenüber Banken	5'022	5'068	-46	-0.9%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	450'678	444'080	6'598	1.5%
Verpflichtung aus Handelsgeschäften	–	–	–	–
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	1'407	1'224	183	14.9%
Kassenobligationen	64'286	65'526	-1'240	-1.9%
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	166'300	163'300	3'000	1.8%
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'757	2'120	637	30.0%
Sonstige Passiven	392	245	146	59.5%
Rückstellungen	22'959	23'223	-264	-1.1%
Reserven für allgemeine Bankrisiken	4'200	4'200	–	0.0%
Gesellschaftskapital	5'000	3'810	1'190	31.2%
Gesetzliche Kapitalreserve	10'501	1'204	9'297	772.2%
davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen	9'189	–	9'189	–
Gesetzliche Gewinnreserve	7'304	7'100	204	2.9%
Freiwillige Gewinnreserve	16'215	15'335	880	5.7%
– Eigene Kapitalanteile	-255	-20	-235	1148.6%
Gewinnvortrag	2	8	-6	-79.0%
Periodengewinn	1'042	1'798	–	–
Total Passiven	757'809	738'220	19'589	2.7%
Total nachrangige Verpflichtungen	–	–	–	–
davon mit Wandlungspflicht und / oder Forderungsverzicht	–	–	–	–

Ausserbilanzgeschäfte	in CHF 1'000			
	30.06.16	31.12.15	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Eventualverpflichtungen	1'895	1'923	-28	-1.5%
Unwiderrufliche Zusagen	6'613	4'939	1'674	33.9%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	806	806	–	0.0%
Verpflichtungskredite	–	–	–	–

Bemerkung

Alle aufgeführten Beträge sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.

Erfolgsrechnung

	in CHF 1'000			
	01.01. – 30.06.2016	01.01. – 30.06.2015	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag	5'721	5'825	-104	-1.8%
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	-	4	-4	-100.0%
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	11	11	-	-2.6%
Zinsaufwand	-1'710	-1'911	201	-10.5%
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	4'022	3'929	93	2.4%
Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Werberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	4	-	4	
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	4'026	3'929	97	2.5%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	241	277	-36	-12.9%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	6	7	-1	-13.4%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	315	307	8	2.5%
Kommissionsaufwand	-39	-45	5	-12.0%
Subtotal Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	522	546	-24	-4.4%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	161	124	38	30.4%
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen	-	-	-	-
Beteiligungsertrag	148	148	-	-
Liegenschaftenerfolg	152	160	-8	-5.2%
Anderer ordentlicher Ertrag	-	-	-	-
Anderer ordentlicher Aufwand	-	-	-	-
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	300	308	-8	-2.7%
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	-1'729	-1'807	78	-4.3%
Sachaufwand	-1'653	-1'547	-106	6.9%
Subtotal Geschäftsaufwand	-3'383	-3'354	-28	0.8%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immatriellen Werten	-278	-399	121	-30.3%
Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-	-6	5	-93.3%
Geschäftserfolg	1'348	1'148	201	17.5%
Ausserordentlicher Ertrag	-	16	-16	-100.0%
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-
Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-	-	-	-
Steuern	-306	-260	-46	17.7%
Halbjahresgewinn	1'042	903	139	15.4%